

L02416 Arthur Schnitzler an Felix Braun, 19. 10. 1924

,A. S.
WIEN, XVIII.
STERNWARTESTR. 71

Hrn Felix Braun
5 Wien XIX
Sieveringerstr 191

,Wien, 19. 10. 924

Verehrter und lieber Herr Felix Braun, für Ihren schönen Brief seien Sie sehr herzlich bedankt, ebenso wie für die beiden Bücher, ^{^die} von denen^v ich eben das eine,
10 die »Wunderstunden« mit innigstem Vergnügen gelesen habe. Wir begegnen einander hoffentlich beide einmal wieder – ich wünschte sehr Sie fühlten meine aufrichtige Sympathie auch aus diesen paar geschriebenen Worten, wie ich mich der Ihrigen in wohlthuender Weise gewifs zu fühlen glaube. Ich drücke Ihnen die Hand als Ihr herzlich ergebner

Arthur Schnitzler

15

- ↗ Versand durch Arthur Schnitzler am 19. 10. 1924 in Wien
- Erhalt durch Felix Braun im Zeitraum [19. 10. 1924 – 23. 10. 1924?] in Wien
- ⌚ Wienbibliothek im Rathaus, H.I.N.-198.046.
- Postkarte, 570 Zeichen
- Handschrift: schwarze Tinte, lateinische Kurrent
- Versand: Stempel: »18/1 Wien 110, 20. X. 24, 8«.
- ¹ A. S.] ovaler Absenderkleber

Index der erwähnten Entitäten

BRAUN, FELIX (4. 11. 1885 Wien – 29. 11. 1973 Klosterneuburg), *Schriftsteller*
– *Der unsichtbare Gast*, 1
– *Wunderstunden. Drei Erzählungen*, 1, 1

Wien

XIX., Döbling
Sieveringer Straße, Straße, 1

XVIII., Währing
Sternwartestraße 71, Wohngebäude, 1
Wien, Verwaltungsgebiet, 1

XIX., Döbling, Verwaltungsgebiet, 1
XVIII., Währing, Verwaltungsgebiet, 1, 1^K

QUELLE: Arthur Schnitzler an Felix Braun, 19. 10. 1924. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Gerd-Hermann Susen. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L02416.html> (Stand 15. Februar 2026)